

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname**

Spezial Z

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffes/des Gemischs**

Mineralsäurefreier saurer Schaumreiniger

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Adresse/Hersteller**

BÜFA Cleaning GmbH &amp; Co. KG

August-Hanken-Str. 30

26125 Oldenburg

Telefon-Nr. +49 441 9317 0

Fax-Nr. +49 441 9317 100

Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit / +49 441 9317 108

Bereich / Telefon

E-Mail sds-cleaning@buefa.de

### **1.4. Notrufnummer**

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19240

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren \*\*\***

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Skin Irrit. 2 H315

Eye Dam. 1 H318

STOT SE 3 H335

Aquatic Chronic 3 H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenpiktogramme****Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H315

Verursacht Hautreizungen.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H335

Kann die Atemwege reizen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise \*\*\***

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280.2	Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16)) ; Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid; Zitronensäure, wasserfrei

**2.3. Sonstige Gefahren**

\*\*\*

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Zitronensäure, wasserfrei**

CAS-Nr.	77-92-9
EINECS-Nr.	201-069-1
Registrierungsnr.	01-2119457026-42-XXXX
Konzentration	>= 25 < 50 %
Eye Irrit. 2	H319
STOT SE 3	H335

**Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid**

CAS-Nr.	308062-28-4
EINECS-Nr.	931-292-6
Registrierungsnr.	01-2119490061-47-XXXX
Konzentration	>= 1 < 2,5 %
Eye Dam. 1	H318
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 2	H411
Acute Tox. 4	H302
Skin Irrit. 2	H315

ATE	oral	1.064	mg/kg
-----	------	-------	-------

**Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))**

CAS-Nr.	68424-85-1
EINECS-Nr.	270-325-2
Konzentration	>= 1 < 2,5 %
Acute Tox. 4	H302
Skin Corr. 1B	H314
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

	Aquatic Acute 1	H400	M = 10
ATE	oral	397,5	mg/kg

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Verschlucken**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort ärztlichen Rat einholen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Umgebungsbrand Druckaufbau und Berstgefahr möglich.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Leere Behälter können Produktreste enthalten und sind daher mit Vorsicht zu handhaben. Wiederverwendung erst nach sachgerechter Reinigung. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

**Lagerklasse nach TRGS 510**

10-13 Sonstige brennbare und nichtbrennbare Stoffe

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine Information verfügbar

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte**

Liste Kein nationaler Expositionsgrenzwert bekannt.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Persönliche Schutzausrüstung muss der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und den sich daraus ergebenden CEN-Normen entsprechen. Die folgenden Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sind als Vorschläge zu verstehen. Die Auswahl der notwendigen PSA ist in Abhängigkeit von den auszuführenden Tätigkeiten und den örtlichen Gegebenheiten durch den Arbeitgeber abzuwägen. Wenn im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung vor Ort festgestellt wird, dass keine Gefahr für den Mitarbeiter besteht, kann auf das Tragen von PSA verzichtet werden bzw. der Umfang der zu verwendeten PSA entsprechend angepasst werden.

**Atemschutz**

Nicht erforderlich.

**Handschutz**

Chemikalienbeständige Handschuhe

Geeignetes Material	Nitril		
Materialstärke	>=	0,6	mm
Durchdringungszeit	>	480	min

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig
<b>Farbe</b>	farblos
<b>Geruch</b>	produktspezifisch
<b>Schmelzpunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Siedepunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Entzündlichkeit</b>	
Bewertung	nicht bestimmt
<b>Explosionsgrenzen</b>	

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Flammpunkt</b>			
Wert	>	100	°C
<b>Zündtemperatur</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Thermische Zersetzung</b>			
Bemerkung	Nicht relevant		
<b>pH-Wert</b>			
Wert	2,0	bis	3,0
Konzentration/H <sub>2</sub> O	1	%	
<b>Viskosität</b>			
Wert	20		s
Methode	DIN 53211 4 mm		
<b>Löslichkeit in anderen Lösemitteln</b>	nicht bestimmt		
<b>n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)</b>			
Bemerkung	Nicht relevant		
<b>Dampfdruck</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Dichte</b>			
Wert	ca.	1,20	kg/l
<b>Dampfdichte</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Partikeleigenschaften</b>			
Bemerkung	Nicht relevant (flüssig)		
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>			
<b>Geruchsschwelle</b>			
Bemerkung	Nicht verfügbar		
<b>Wasserlöslichkeit</b>			
Bemerkung	mischbar		

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

#### **Thermische Zersetzung**

Bemerkung Nicht relevant

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine bekannt.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Akute orale Toxizität**

ATE &gt; 10.000 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**

##### **Zitronensäure, wasserfrei**

##### **Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))**

Bezugsstoff Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))

Spezies Ratte

LD50 397,5 mg/kg

##### **Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid**

Bezugsstoff Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid

Spezies Ratte

LD50 1064 mg/kg

#### **Akute dermale Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**

##### **Zitronensäure, wasserfrei**

##### **Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))**

Bezugsstoff Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))

Spezies Kaninchen

LD50 3412 mg/kg

#### **Akute inhalative Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bewertung reizend

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei

Spezies Kaninchen

Bewertung nicht reizend

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bewertung ätzend

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei

Spezies Kaninchen

Bewertung reizend

#### **Sensibilisierung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)****Einmalige Exposition**

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

**Wiederholte Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität****Zitronensäure, wasserfrei**

Bezugsstoff	Zitronensäure, wasserfrei		
Spezies	Goldorfe ( <i>Leuciscus idus</i> )		
LC50	440	bis	760 mg/l
Expositionsdauer	96	h	

**Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))**

Bezugsstoff	Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))		
LC50	0,515		mg/l

**Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid**

Bezugsstoff	Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid		
LC50	2,67		mg/l

**Daphnientoxizität****Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	0,016		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

**Zitronensäure, wasserfrei**

Bezugsstoff	Zitronensäure, wasserfrei		
Spezies	Daphnia magna		
EC50	ca. 120		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

**Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid**

Bezugsstoff	Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid		
Spezies	Daphnia pulex		
EC50	3,1		mg/l

**Algtoxizität****Zitronensäure, wasserfrei**

Bezugsstoff	Zitronensäure, wasserfrei		
Spezies	Scenedesmus quadricauda		
IC50	640		mg/l
Expositionsdauer	7	d	

**Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid**

Bezugsstoff	Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid		
IC50	0,143		mg/l

**Bakterientoxizität****Zitronensäure, wasserfrei**

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

Bezugsstoff	Zitronensäure, wasserfrei	
Spezies	Pseudomonas putida	
EC50	> 10000	mg/l
Expositionsdauer	16 h	

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### Biologische Abbaubarkeit

#### Zitronensäure, wasserfrei

Bezugsstoff	Zitronensäure, wasserfrei	
Wert	97	%
Versuchsdauer	28 d	
Bewertung	leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 B	
	Zitronensäure, wasserfrei	
Wert	100	%
Versuchsdauer	19 d	
Bewertung	leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 E	

#### Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))

Bewertung leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

#### Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid

Bezugsstoff Amine, C12-C14-Alkyldimethyl-N-Oxid  
Bewertung biologisch abbaubar

### Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

#### Zitronensäure, wasserfrei

Bezugsstoff	Zitronensäure, wasserfrei	
Wert	728	mg/g

### Biochemischer Sauerstoffbedarf (5 Tage) (BSB5)

#### Zitronensäure, wasserfrei

Bezugsstoff	Zitronensäure, wasserfrei	
Wert	526	mg/g

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

### n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)

Bemerkung Nicht relevant

## 12.4. Mobilität im Boden

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung



\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Entsorgung Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee
14.1. UN-Nummer	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-
14.3. Transportgefahrenklassen	-	-
14.4. Verpackungsgruppe	-	-
Gefahrzettel		
14.5. Umweltgefahren	-	-

### Angaben für alle Verkehrsträger

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

### Weitere Informationen

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 648/2004)

unter 5 %:

nichtionische Tenside, kationische Tenside, anionische Tenside

#### Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung

Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

#### VOC

VOC (EU)

0

%

#### Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

\* Spezial Z

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:**

Skin Irrit. 2	H315	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
STOT SE 3	H335	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 3	H412	Berechnungsmethode

### H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

### Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 EAK: Europäischer Abfallkatalog  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 VOC: Volatile Organic Compound  
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung  
 TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
 INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients  
 n.a.g.: nicht anders genannt  
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 BGW: Biologischer Grenzwert  
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 OEL: Occupational exposure limit  
 SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt  
 WEL: Workplace exposure limit  
 MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)  
 MEL: Maximum exposure limits  
 NOEL: No observable effect level  
 NOEC: No observable effect concentration

---

**\* Spezial Z**

Überarbeitet am: 21.04.2023

# 8750322

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 08.04.2024

---

LD: Letale Dosis

LC: Letale Konzentration

LLC: Lowest lethal concentration

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

SVHC: Substances of very high concern

DNEL: Derived no effect level

DMEL: Derived minimal effect level

PNEC: Predicted no effect concentration

PEC: Predicted environmental concentration

GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals

REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

UN: United Nations

EG: Europäische Gemeinschaft

EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EU: European Union

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

HSNO: Hazardous Substances and New Organisms Act (New Zealand)

ATE: Acute Toxicity Estimate bzw. Schätzwert Akute Toxizität

STOT: Specific Target Organ Toxicity - Spezifische Zielorgan Toxizität

WGK: Wassergefährdungsklasse

**Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.